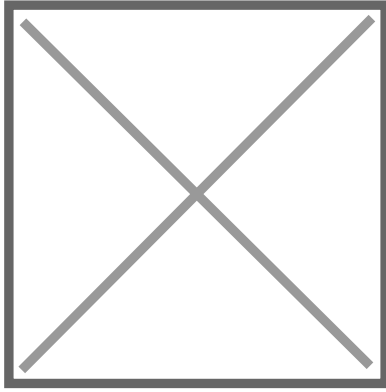




Zeugen christlicher Gotteserfahrung.

Description

Kleine Gebete für jeden Tag

[Buchmalerei Evangelist Lukas - Wikipedia commons](#)

Buchmalerei Evangelist Lukas, Evangeliar Ottos III. , Reichenau um 1000

Bayrische Staatsbibliothek München, Clm 4453, fol. 139v

Quelle: *Wikipedia-commons*

Einführung 2:

Die Wolke. Zeugen christlicher Gotteserfahrung.

Die Buchmalerei aus dem Evangeliar Ottos III zeigt den Evangelisten Lukas, der in der Haltung des himmeltragenden Atlas in einer Mandorla thront. Mit hoch erhobenen Armen trägt er eine Wolke von kleineren und größeren Kreisen. Darin weisen Engel auf die gekrönten Häupter von David, Ezechiel, Nahum, Habakuk und Zefanja, die durch Beischriften benannt sind. Mit weit geöffneten Augen und starrem Blick stellt der Künstler Liuthar die visionäre Schau dieser alttestamentlichen Gestalten dar. Die fünf Codices im Schoß des Evangelisten stehen für die Schriften der fünf prophetischen Figuren, ein Hinweis auf die enge Verbindung von Evangelium und alttestamentlicher Verheißung.

Der Schlüssel zu dieser Buchmalerei liegt in den Worten des Hebräerbriefes, nach denen uns eine ganze â??Wolke von Zeugenâ?? umgibt, die uns bezeugen, was Glauben heißt: Abraham und Sara, Isaak, Jakob, Josef, und die Reihe der großen Propheten gehören zu dieser Wolke.

â??Glaube aber ist: Feststehen in dem, was man erhofft,   berzeugtsein von Dingen, die man nicht sieht. Aufgrund dieses Glaubens haben die Alten ein ruhmvolles Zeugnis erhalten. Aufgrund des Glaubens gehorchte Abraham dem Ruf, wegzuziehen in ein Land, das er zum Erbe erhalten sollte â? Auf Grund des Glaubens brachte Abraham den Isaak dar, als er auf die Probe gestellt wurde, und gab den einzigen Sohn dahin, er, der die Verheißungen empfangen hatteâ?!. Durch Isaak wirst du Nachkommen haben. Er verließ sich darauf, dass Gott sogar die Macht hat, Tote zum Leben zu erweckenâ?!

Da uns eine solche Wolke von Zeugen umgibt, wollen auch wir alle Last und die Fesseln der Sünde abwerfen. Lasst uns mit Ausdauer in dem Wettkampf laufen, der uns aufgetragen ist, und dabei auf Jesus blicken, den Urheber und Vollender des Glaubens.

(vgl. Hebr 11 und 12)

Lukas, symbolisiert durch den Stier, macht mit seinem Evangelium die alttestamentliche Wolke der Zeugen fruchtbar für die Gläubigen der neutestamentlichen Zeit: â??Aus der Quelle der Väter bringt der Stier für die Lämmer Ströme hervorâ?? lautet die Inschrift in goldenen Majuskeln. Das Evangelium ist die Erfüllung der prophetischen Botschaft des verheißenen Messias, zugleich sind die Evangelisten die Propheten des neuen Bundes. Zu eben dieser â??Wolkeâ??

gehören auch die Glaubenszeugen der Kirche. Wie es im Lied von Jörgen Henkys heißt: Die Heiligen, uns weit voran/
haben hier nichts erworben/ sie sind am Ende ihrer Bahn/ als Fremdlinge gestorben. Und glaubten doch, dass Gottes Hand,
die sie bis dort geleitet, in einem bessern Vaterland/ die Stadt für sie bereitet..

Zu Füssen des Evangelisten Lukas quellen zwei Ströme aus dem Felsen, dem Paradiesberg.
In diesem Sinn möchte das an dieser Stelle vorgestellte Konzept den spirituellen Reichtum der Glaubenszeugen aus zwei
Jahrtausenden, die Quelle der Väter, zu einer fruchtbaren Quelle unseres heutigen Betens machen.

Anhang zum Weiterlesen:

Ohne Brot und außer Atem, aus: Te Deum März 2016, S. 408-414.